



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Az.: 12 - 0305.3 (0801) - 4532

Stuttgart, 06.06.2023

Stellenausschreibung

Beim Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz ist in Abteilung 5 - Wald, Nachhaltigkeit, holzbasierte Ökonomie - im Referat 53 - Aufsicht ForstBW, Bildung - zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten als

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter (w/m/d)

Traineeprogramm, Fortbildung, Waldpädagogik, Organisation

unbefristet zu besetzen. Der Dienort ist Stuttgart.

Die Stelle ist für die Laufbahn des gehobenen technischen Forstdienstes oder des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes geeignet. Es steht eine Planstelle der Besoldungsgruppe A 11 zur Verfügung. Bei Vorliegen der persönlichen, stellentechnischen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen ist eine Beförderung bis maximal A13 gD möglich. Mit der Vergabe des Dienstpostens kann jedoch noch nicht abschließend über künftige Beförderungsmöglichkeiten entschieden werden, da die Zahl der nach A13 gD bewerteten Funktionen die hierfür zur Verfügung stehenden haushaltsrechtlichen Planstellen übersteigt.

Die Beschäftigung ist bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen sowohl im Beamten- als auch in einem Beschäftigtenverhältnis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) möglich.

Bei Nicht-Vorliegen der Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst und bei Bewährung auf dem Dienstposten wird die Option in Aussicht gestellt, am Traineeprogramm für den gehobenen technischen Forstdienst teilnehmen zu können.



charta der vielfalt

UNTERZEICHNET



Der Dienstposten umfasst insbesondere folgende Aufgaben:

- Traineeausbildung
 - Geschäftsführung der Zulassungs- und Prüfungsbehörde hD
 - Implementierung und ggf. Weiterentwicklung der neuen Traineeprogramme sowie des neuen Prüfungswesens (gD, hD)
 - Werbemaßnahmen zur Nachwuchsgewinnung
- Unterstützung bei Personalverfahren
- Mitwirkung bei der Planung, Entwicklung, Steuerung und Umsetzung der Projektförderung Waldpädagogik
- Umsetzung der Waldpädagogikkonzeption
- Betreuung der Waldpädagogiknetzwerke
- Beiträge und Veröffentlichungen des Referats (bspw. Newsletter, Intranet)
- Querschnittsaufgaben (bspw. Jagdaufwandsentschädigung, Dienstkleidung, Forstdienstausweise, Geschäftsverteilungsplan, Ehrungen/Ordensangelegenheiten)

Die Arbeitsschwerpunkte orientieren sich an aktuellen Fragestellungen.

Die Bereitschaft zur Mitarbeit in Gremien, Projekt- und Arbeitsgruppen wird von allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erwartet.

Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern erwarten wir:

- Erfolgreich abgeschlossenes akkreditiertes Studium der Fachrichtungen Forstwirtschaft/Waldwirtschaft/Forstwissenschaften (Diplom (FH) / Bachelor einer Hochschule/Fachhochschule oder einer Universität) oder Public Management bzw. als Diplom-Verwaltungswirt/in (FH). Die Akkreditierung des Studiengangs ist in der Bewerbung nachzuweisen
- Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst ist von Vorteil
- Praktische Berufserfahrung in einer Forstverwaltung ist erwünscht
- Selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise; Teamfähigkeit
- Ausgeprägte Kommunikationsstärke und Überzeugungskraft
- Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft und ein hohes Maß an Belastbarkeit (z.T. jahreszeitlich schwankendes Arbeitsvolumen)
- Entschlussfreude, Entschlusskraft und Durchsetzungsvermögen
- Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen und Erledigung von Aufgaben im Innen- und Außendienst
- Gute EDV-Kenntnisse insbesondere im Bereich der Office-Anwendungen (Word, Excel und Power Point)

-
- Kenntnisse der Programme FOKUS und InFoGis sind von Vorteil
- Fortbildungsbereitschaft
- Gültiger Führerschein der Klasse B (bitte Nachweis beifügen)

Unser Angebot:

- Eine verantwortungsvolle, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kompetenten und kollegialen Umfeld
- Möglichkeiten der flexiblen Gestaltung von Arbeitszeiten
- Homeoffice, in der Regel bis zu 60%
- Gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket BW
- Vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- Fitnessangebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements.

Wir möchten den Anteil der Frauen im Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese bis zum **27.06.2023** unter Angabe der Kennziffer 4532 ausschließlich über unser Online-Bewerbungsverfahren:

<https://bewerberportal.landbw.de/mlr/index.html>.

Bewerbungen per E-Mail oder in Papierform können leider nicht berücksichtigt werden.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Leiter des Referats 53, Herr Kurtz (0711 / 126 – 2397) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.mlrbw.de/datenschutz-bewerberverfahren entnehmen.

gez.:

Rüdiger Wegner

Leiter des Personalreferats